



II-3141 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

**REPUBLIK ÖSTERREICH**

Der Bundesminister für öffentliche Wirtschaft  
und Verkehr

Pr.Z1. 5906/2-1-85

*1405 IAB*

*1985-08--8*

*zu 1485 IJ*

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der  
Abgeordneten Koppensteiner und Genossen  
vom 1.7.1985, Nr. 1485/J-NR/1985, "Er-  
richtung einer Schalterstelle des Postamtes  
Wolfsberg im Stadtteil Wolfsberg-Süd"

Ihre Anfrage beeindre ich mich, wie folgt zu beantworten:

Zu den Fragen 1 - 4:

Der in der Beantwortung Ihrer Anfrage vom 10.2.1983 angeführte  
Termin der Inbetriebnahme der genannten Schalterstelle hatte - wie  
schon seinerzeit ausgeführt - den positiven Abschluß der damals  
geförderten Verhandlungen mit einer gemeinnützigen Wohnbaugenossens-  
chaft zur Voraussetzung.

Die seinerzeit in der Anfragenbeantwortung angeführte Lösung  
scheiterte jedoch an für die Post nicht akzeptablen zusätzlichen  
Forderungen seitens der Wohnbaugenossenschaft. Über die daraufhin  
ins Auge gefaßte Lösung, nach der die Post in dem von der Genossen-  
schaft zu errichtenden Gebäude Räume angemietet hätte, konnte zwar  
Einigung erzielt werden, zu einer Realisierung kam es jedoch nicht.  
Dies deshalb, weil die für die Verwirklichung des Projektes not-  
wendigen weiteren Mietinteressenten nicht gefunden werden konnten  
und die Genossenschaft daraufhin das Interesse an dem Vorhaben  
verlor.

- 2 -

Die Post- und Telegraphenverwaltung wird nunmehr den Neubau für die gegenständliche Schalterstelle - allerdings auf einem anderen Grundstück - selbst errichten. Zu diesem Zweck soll ein im Eigentum der Stadtgemeinde Wolfsberg stehendes Grundstück erworben werden.

Über den Inhalt des Kaufvertrages besteht mit der Stadtgemeinde Wolfsberg bereits grundsätzlich Einvernehmen. Der Vertrag wird voraussichtlich im Herbst 1985 abgeschlossen werden. Demzufolge kann, unter Berücksichtigung der von Seiten der Gemeinde vereinbarungsmäß zu erbringenden Vorleistungen (Verlegung eines Kanals und einer Wasserleitung) und der neu durchzuführenden Planung, mit der Errichtung der Schalterstelle Wolfsberg-Süd, deren Finanzierung gesichert ist, etwa Anfang 1987 gerechnet werden. Sollten die Voraussetzungen für einen Baubeginn schon früher vorliegen, wird mit dem Vorhaben schon vor diesem Zeitpunkt begonnen.

Wien, am 2. August 1985

Der Bundesminister

